

LEBENS LAUF

PD DR. MED. BIRTHE STEMPLEWITZ

(GEB. MEYER-RÜSENBERG)



PERSÖNLICHE DATEN

Geburtsdatum: 27.02.1982
Geburtsort: Münster (Westf.)
Staatsangehörigkeit: deutsch
Familienstand: verheiratet, zwei Kinder (*2014, *2017)

SCHUL- UND HOCHSCHULBILDUNG

2001 Abitur am Theodor-Heuss-Gymnasium Hagen
- Durchschnittsnote: 1,0
2001 - 2007 Humanmedizinstudium Westfälische Wilhelms-Universität Münster
- vorklinisches Studium, Physikumsnote: 1,6
- klinisches Studium, Staatsexamen November 2007, Note: 1,0
- Famulaturen in Wien (Österreich), Kunming (China) und Wellington (Neuseeland)
- Tertian des praktischen Jahres am Moorfields Eye Hospital (London, UK)

STIPENDIEN/PREISE

2001-2007 Stipendium der Studienstiftung des deutschen Volkes
2006 Semesterpreis der Universität Münster für die beste Abschlussprüfung des klinischen Studiums
2007 e-Poster Preis SOE Wien

BERUFSTÄTIGKEIT

02/2008 - 12/2015 Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Klinik und Poliklinik für Augenheilkunde des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf
02/2013 Fachärztin für Augenheilkunde
05/2013 Fellow of the European Board of Ophthalmology (FEBO)
02/2015 - 12/2015 Funktionsoberärztin und Teilnahme am Oberarztthintergrunddienst der UKE-Augenklinik
seit 01/2016 Oberärztin Asklepios Klinik Barmbek

WISSENSCHAFTLICHE TÄTIGKEIT

2008 Promotion zum Dr. med., Thema: „Pathologische Veränderungen menschlicher Ganglienzellen der Netzhaut bei hypertensiver und diabetischer Retinopathie“
2008 - 2010 Mitarbeit in der Forschungsgruppe Prof. Dr. Bartsch (unter Anleitung PD Dr. Zeitz, PD Dr. Berna), Experimentelle Augenheilkunde

seit 2008	aktive Teilnahme an zahlreichen nationalen und internationalen Kongressen (s. Poster/Vorträge)
seit 2008	Teilnahme als Investigator und Injektor bei zahlreichen Multicenterstudien, in den letzten Jahren auch als „deputy principal investigator“
seit 2009	Betreuung von Doktoranden
2010	Durchführung einer tierexperimentellen Auftragsarbeit für Bayer Schering Pharma
seit 2011	Mitarbeit in der Studiengruppe Prof. Dr. Richard/PD Dr. Hassenstein „Eye and Brain“, Auswirkung neurodegenerativer und entzündlicher ZNS-Erkrankungen auf die Netzhaut, enge Kooperation mit der Klinik für Neurologie
2011-2014	Einwerben von Drittmitteln und Durchführung einer selbst initiierten nicht-invasiven Patientenstudie (Novartis Pharma)
2015	Erwerb eines umfänglichen Zertifikates für „good clinical practice“
01/2018	Habilitation zur Privatdozentin und Verleihung der venia legendi für das Fach Augenheilkunde „Degenerative Veränderungen der Netzhaut und ihrer Gefäße bei Morbus Parkinson“

MITGLIEDSCHAFTEN

Deutsche Ophthalmologische Gesellschaft (DOG)
 Berufsverband der Augenärzte (BVA)
 American Academy of Ophthalmology (AAO)
 European Society of Retina Specialists (Euretna)

PD Dr. Birthe Stemplewitz

Hamburg, im Januar 2022